

Ibbenbüren, 26.03.2020

Maßnahmen und Vorgehensweise der Crespel & Deiters Group im Umgang mit der Corona-Pandemie

Information zu unserer Rohstoffversorgung

Da wir ausschließlich EU-Weizen verarbeiten, der mind. zu 75 % aus Deutschland stammt, können wir derzeit unsere Lieferketten aufrechterhalten. Eine gezielte Bevorratung und langfristige, langjährige Lieferverträge tragen außerdem zu unserer Rohstoffversorgung bei.

Aufrechterhaltung der Produktion

Durch nachstehende Maßnahmen erhalten wir unsere Produktion aufrecht:

- Unsere Produktionsabläufe sind weitestgehend automatisiert, so dass auch mit einem erhöhten Krankheitsstand der Betrieb aufrechterhalten werden kann.
- Die Produktverfügbarkeit wird durch strukturierte Abläufe, vorausschauende Planung und Lagerbevorratung gesichert.
- Der spezielle Aufbau unserer Schichtmodelle ermöglicht eine Flexibilität in der Besetzung der einzelnen Schichten.
- Die Schichtübergabe erfolgt schriftlich und telefonisch, um persönliche Kontaktpunkte zu reduzieren.
- Innerhalb unseres Betriebsgeländes gibt es spezielle Bereiche, die nur autorisierte, interne Mitarbeiter betreten dürfen.
- Wir haben durch Umorganisation der betrieblichen Abläufe dafür gesorgt, dass sich die Mitarbeiter aus unterschiedlichen Bereichen und unterschiedlichen Schichten nicht begegnen.

Sicherstellung des Warenverkehrs

Im Bereich der Logistik haben wir derzeit eine stabile Transportmarktsituation.

Weitere Maßnahmen

Für Mitarbeiter in Schlüsselpositionen können unverzüglich Verbindungen durch die firmeninterne Software und VPN - Verbindung mit dem Unternehmen eingerichtet werden, so dass diese Mitarbeiter auch von außerhalb des Unternehmens die wichtigsten Arbeiten durchführen können.

Unsere Mitarbeiter werden bereits regelmäßig in Bezug auf Hygienerichtlinien und in der Anwendung persönlicher Schutz- und Hygienemaßnahmen geschult. Die Schulungsinhalte sind



CRESPEL & DEITERS

GROUP

den jeweiligen Empfehlungen des Bundesministeriums für Gesundheit und des Robert-Koch-Institutes angepasst.

Notwendige Vorbeuge- und Schutzmittel wie Desinfektion, Einmal-Mundschutz, Handschuhe etc. sind bevorratet.

Im Zuge des aufgetretenen neuartigen Coronavirus wurden aktuelle Hinweise und Verhaltensregeln für interne Mitarbeiter*innen aufgesetzt, die u. a. folgende Punkte enthalten:

- Regelmäßige interne Kommunikation zu unserem Umgang mit der Corona-Pandemie
- Dienstreisen sind bis Mitte April ausgesetzt. Zur Aufrechterhaltung unserer Geschäftstätigkeit werden Telefon- und Videokonferenzen durchgeführt.
- Innerbetrieblich werden räumliche Trennungen (Büros, Konferenzräume) durchgeführt.

Zur Sicherstellung der Lieferkette haben wir regelmäßigen LKW-Verkehr auf unserem Betriebsgelände. Die Fahrer werden ausdrücklich auf die verpflichtende Einhaltung unserer Hygienemaßnahmen hingewiesen. Außerhalb dieses LKW-Verkehrs wird der Kontakt zu externen Geschäftspartnern auf ein absolutes Minimum reduziert.

Durch die Gesamtheit dieser Maßnahmen versuchen wir sicherzustellen, dass wir Engpässe aufgrund des Coronavirus ausschließen können.

Derzeit können wir festhalten, dass wir keine Beeinträchtigung in der Produktion haben und wie gewohnt lieferfähig sind.

Wir stehen Ihnen für weitere Informationen gerne jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Quality Management Crespel & Deiters Group

Kontakt: qm.group@crespeldeitersgroup.com